



HENNING KOTHE
URLAUB AUF REZEPT

Mi, 15.4.2026, 19.30 Uhr ab 26 €



PAT FRITZ & TOM SCHULTZ
MONEY FOR NOTHING

Sa, 25.4.26, 19.30 Uhr – kleiner Saal ab 26 €



BIDLA BUH
DIE ABSCHIEDSTOUR

So, 26.4.26, 11.30 Uhr ab 26 €



JÖRG KNÖR
SIMPLY MY BEST

Mo, 27.4.26, 19.30 Uhr ab 26 €



ALEXANDRA KURZEJA & TORBEN PADANYI
MUSICAL WISHES

Sa, 30.5.26, 19.30 Uhr – kleiner Saal ab 26 €



BIDLA BUH
DIE ABSCHIEDSTOUR

So, 11.10.26, 11.30 Uhr ab 26 €



MARISA BURGER
„VERGISS NIE, WIE DEIN HERZ AM ANFANG WAR“

Mo, 19.10.26, 19.30 Uhr ab 26 €



BERLIN COMEDIAN HARMONISTS
WUNDER GIBT ES IMMER WIEDER – 100 JAHRE BERLIN COMEDIAN HARMONISTS

VVK ab 13.4.2026

Di, 22. und Mi, 23.12.26, 19.30 Uhr ab 30 €



BIDLA BUH
SILVESTER-SPECIAL!

inkl. Sekt und Berliner

Do, 31.12.26, 22.45 Uhr ab 69,50 €



CLAUDIA MICHELSEN
MARLENE – SAG MIR, WO DIE BLUMEN SIND

So, 24.1.27, 11.30 Uhr ab 26 €



MICHEL FRIEDMAN
MENSCH!

Mo, 1.2.27, 19.30 Uhr ab 26 €



LORIOT-LESUNG
BERTA, DAS EI IST HART! MUSIKALISCHE LESUNG NACH LORIOT!

So, 21.2.27, 11.30 Uhr ab 30 €



FELIX REUTER
BEST-OF: DIE VERFLIXTE KLASSIK

Mo, 5.4.27, 19.30 Uhr ab 26 €

Fotos: Ulrike Holsten, Patrick Becker Medienpublikationen, Bidla Buh, Jörg Knör, Markus Richter, Adrian Schätz, Oliver Betke, Mathias Bochoit, Nicci Kuhn, Jens van Zoest, Guido Werner



SCHÖN, SCHÖNER, SCHÖNWETTER-ABO

Ihre exklusive Eintrittskarte zu drei unvergesslichen Theatererlebnissen im Frühling und Sommer im wohltemperierten Theatersaal.

AB 52,50 €
FÜR 3 VORSTELLUNGEN

53 SONNTAGE
(DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG)



VON Cesc Gay
REGIE Marion Kracht
MIT Maik Solbach, Julia Bremermann, Tessa Mittelstaedt, Heiko Ruprecht

8.5. - 14.6.2026

HÖCHSTE ZEIT



VON Tilmann von Blomberg, Carsten Gerlitz und Katja Wolff
REGIE Katja Wolff
MIT Eva Brunner, Charlotte Heinke, Heike Jonca/ Franziska Becker, Nini Stadlmann

19.6. - 26.7.2026

BIS DASS DER TOD



VON Stefan Vögel
REGIE Sebastian Goder
MIT Katharina Abt, Bürger Lars Dietrich, Hans-Werner Meyer, Jacqueline Macaulay, Ulrich Bähnke

31.7. - 6.9.2026



ULRIKE FRANK, LUKAS SAUER UND CARSTEN HAYES IN



EIN GEMEINER TRICK

KRIMINALKOMÖDIE VON DAVID FOLEY
DEUTSCH VON DOROTHEA RENCKHOFF
REGIE MARION KRACHT

17.04. – 03.05.2026

EINE PRODUKTION VON TOURERLEBEN

Fotos: Paul Zimmer, Urban Rütts

KARTEN: 040 480 680 80
komoedie-hamburg.de



EIN GEMEINER TRICK

17. APRIL – 3. MAI 2026



Camille Dargus genießt ihr Leben als unabhängige, wohlhabende Frau. Hin und wieder geht sie eine Nacht lang ihrer Leidenschaft für junge Kellner nach.

Doch an diesem Morgen, nach einer Party in ihrem Sohoer Loft, laufen die Dinge anders als geplant, denn der junge Mann, Billy, lässt sich auch nicht mit Geld zu einem prompten Abgang bewegen. Und schon bald enthüllt er Camille, dass er sie mit einer Aufzeichnung ihrer nächtlichen Aktivitäten erpressen will.

Zu Billys Leidwesen lässt sich die abgebrühte Geschäftsfrau davon jedoch wenig beeindrucken. Aber Billy macht immer noch keine Anstalten zum Gehen, und langsam dämmert es Camille, dass er noch andere Ziele verfolgt.

Als sie endlich ihren Wachmann ruft, eskaliert die Situation jenseits ihrer schlimmsten Befürchtungen: Camille erkennt, dass sie die dunklen Geheimnisse ihrer Vergangenheit enthüllen muss.

Aber sie ist auch eine Frau, mit der man nicht ungestraft spielt – es beginnt ein Kampf auf Leben und Tod.

KARTEN AB 28 €

MIT
Ulrike Frank,
Carsten Hayes,
Lukas Sauer

KRIMINALKOMÖDIE VON
David Foley

DEUTSCH VON
Dorothea Renckhoff

REGIE
Marion Kracht

EINE PRODUKTION VON TOURERLEBEN

Fotos: Kevin Lauderlein, Urban Ruths

53 SONNTAGE (DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG)

8. MAI – 14. JUNI 2026



Drei sehr ungleiche Geschwister stehen vor einer heiklen Frage: Wer übernimmt künftig die Verantwortung für den hochbetagten Vater, bevor etwas Ernstes passiert? Oder wäre es doch einfacher, den Vater in ein Pflegeheim zu geben? Widerwillig verabreden sich die drei zu einem Treffen, um eine Entscheidung zu finden. Doch mehrere Versuche scheitern, denn sie alle haben ganz eigene Probleme: Der schauspielende Sohn hat Minderwertigkeitskomplexe, weil die einzige Rolle, die ihm angeboten wird, eine Tomate ist. Die Tochter verbringt nach einem Nervenzusammenbruch die Zeit lieber mit ihrem Therapeuten. Der Dritte im Bund ist nur damit beschäftigt, immer reicher zu werden. Als die Frage aufkommt, wer eigentlich Papas Lieblingskind ist, brechen alle Dämme...

Mit seiner Komödie „53 Sonntage“ stellt der Autor Cesc Gay erneut unter Beweis, warum er in Spanien als einer der pointiertesten und unterhaltsamsten Chronisten des städtischen Bürgertums gilt. Mit schonungslosem Humor, aber nicht ohne Empathie, nimmt er die geschwisterliche Zwangsgemeinschaft unter die Lupe. Das Theaterstück wurde 2025 von Netflix verfilmt, die Regie übernahm der Autor selbst.

KARTEN AB 28 €

MIT
Maik Solbach,
Julia Bremermann,
Tessa Mittelstaedt,
Heiko Ruprecht

VON
Cesc Gay
DEUTSCH VON
Hans Richter
REGIE
Marion Kracht

Foto: Michael Petersohn

HÖCHSTE ZEIT

19. JUNI – 26. JULI 2026



Seit 2010 begeistert die Wechseljahre-Revue „Heiße Zeiten“ bundesweit das Publikum. Nun stehen die vier Damen im Nachfolge-Stück „Höchste Zeit!“ vor den großen Fragen rund um Liebe, Ehe und den (un)perfekten Partner. Mit viel Humor, Situationskomik und legendären Hits der 70er bis 90er Jahre (mit neuen deutschen Texten) erleben die Zuschauer und Zuschauerinnen in dieser Musicalkomödie einen turbulenten Hochzeitsabend voller Überraschungen, Herz und Champagner.

Sehen Sie selbst, wie die Vier für jedes vor- und naheheuliche Problem genau den richtigen Ton treffen: mal unverblümt, mal zornig, mal schnippisch – aber stets erfrischend und urkomisch! Die Zuschauer erwartet, nach bewährtem Rezept, ein brüllend komischer Abend über vier Ladies im Hochzeitsrausch. Dass dabei nicht alles glattgeht, versteht sich von selbst!

KARTEN AB 28 €

MIT
Eva Brunner,
Charlotte Heinke,
Heike Jonca/
Franziska Becker,
Nini Stadlmann

VON
Tilman von
Blomberg,
Carsten Gerlitz
und Katja Wolff
REGIE
Katja Wolff

EINE PRODUKTION VON EURO-STUDIO LANDGRAF

Fotos: Robert Jentzsch, Alexander Hörbe, Janine Guldener, Jeanne Degra, Heike Steinweg

BIS DASS DER TOD

31. JULI – 6. SEPTEMBER 2026



Die Ehe zwischen Helena und Gregor existiert nur noch auf dem Papier. Helena will die Scheidung und Pascal, Gregors ehemals besten Freund, heiraten. Doch Gregor stünden nach der Scheidung 11 Millionen zu. Helena macht Pascal ein unmoralisches Angebot: Wenn sie heiraten, bekäme er das Geld, aber nur, wenn er Gregor um die Ecke bringt. Gregor verfolgt jedoch einen ähnlichen Plan und verspricht Pascal 3 Millionen, wenn er Helena aus dem Weg räumt.

Pascal spielt sein eigenes Spiel und geht auf beide Angebote ein. Alles läuft reibungslos – bis der begriffsstutzige Auftragsmörder Arno und Helenas chaotische Freundin Yvette dazukommen...

Stefan Vögel hat eine rabenschwarze Krimi-Komödie à la „Ladykillers“ geschrieben – rasant, voller unerwarteter Wendungen und zum Totschießen komisch.

KARTEN AB 28 €

MIT
Katharina Abt,
Bürger Lars Dietrich,
Hans-Werner Meyer,
Jacqueline Macaulay,
Ulrich Bähnk

VON
Stefan Vögel
REGIE
Sebastian Goder

Fotos: Elena Zaucke, Chris Gonz, Valeria Mittelman, Denise Sanna, Miriam Knickriem